
Die LAG richtet drei thematische Facharbeitskreise ein:

Arbeitskreis 1: Bevölkerung, Landleben, Ortsentwicklung und Ortsbildpflege

Arbeitskreis 2: Mobilität, Versorgung, Energie, Klimaschutz und Landschaft

HF=Handlungsfeld

Aufgabe der Facharbeitskreise

Aufgabe der Facharbeitskreise ist die **Vorbereitung von Entscheidungen und Beratung des Vorstands** in allen einschlägigen thematischen Fragen der Regionalen Entwicklungsstrategie (folgend RES genannt). Sie **bereiten die fachlichen Beschlüsse** zur Finanzierung und Durchführung von Projekten **für den Vorstand vor**. Alle Projekte sollen in den Facharbeitskreisen vorangetrieben und begleitet werden.

Die Facharbeitskreise **ziehen für die Beurteilung** der prioritär durchzuführenden Projekte die in der RES **festgelegten Kriterien** heran. Sie wägen unter Gesichtspunkten der Nachhaltigkeit, Durchführbarkeit und Finanzierbarkeit die Vorzugswürdigkeit (Präferenzen) der Projekte ab (*dies gilt erst, wenn es mehr Projekte als finanzielle Mittel gibt*).

Facharbeitskreistreffen sind öffentlich; sie werden nach Bedarf vorbereitet und durchgeführt. Das Management der LAG lädt zu den Sitzungen ein, bereitet diese vor und ist für die Moderation zuständig. Die Vorstandsmitglieder der LAG können an den Sitzungen teilnehmen.

Zusammensetzung

Die Arbeitskreise setzen sich aus Mitgliedern der Mitgliederversammlung zusammen. Die Mitglieder werden **von der Mitgliederversammlung auf zwei Jahre gewählt**. Die Mitgliederversammlung kann auch externe Experten mit in die Facharbeitskreise aufnehmen. Weitere fachlich und sachlich kompetente Bürgerinnen und Bürger der Region können zu den Sitzungen der Arbeitskreise beratend hinzugezogen werden.

Die Facharbeitskreise wählen aus dem Kreis ihrer Mitglieder eine/n Sprecher/in, die/der im ständigen Kontakt mit dem Regionalmanagement die Sitzungen der Facharbeitskreise vorbereitet. Die Facharbeitskreisleiter/innen können bei der Mitgliederversammlung berichten.